

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

361 (30.12.1901) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 361. Erstes Blatt. Montag den 30. Dezember (folgt ein zweites Blatt.) 1901.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 6134. Die Ersatzwahl zur zweiten Kammer der Ständeversammlung im 36. Wahlbezirk — Karlsruhe-Land ohne Stadt — betreffend.

Die Ersatzwahl eines Abgeordneten zur zweiten Kammer der Ständeversammlung für den 36. Wahlbezirk — Karlsruhe-Land ohne die Stadt — findet am

Freitag den 3. Januar 1902, vormittags 9 1/2 Uhr

beginnend, im großen Rathhause dahier statt. Die Herren Wahlmänner werden zur Wahl hiermit nochmals eingeladen.
Karlsruhe, den 27. Dezember 1901.

Der landesherrliche Wahlkommissär für den 36. Wahlbezirk.

Braun.

Lohr.

Danksagung.

Von Herrn Zahnarzt **Adolf Münzschmeier** erhielt ich den Betrag von **fünzig Mark** zur Vertheilung an würdige und bedürftige Arme. Namens der Beschenkten spreche ich hiefür den wärmsten Dank aus.
Karlsruhe, den 28. Dezember 1901.

Kraemer, Bürgermeister.

22. Städtische Sparkasse Durlach.

Die Kasse bleibt wegen Abschluß der Jahresrechnung vom 1. bis einschließlich 4. Januar 1902 geschlossen.

Die Verrechnung.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die neuen Markenbüchlein für das Jahr 1902 können gegen Rückgabe der seitherigen 1901er Büchlein in unserm Comptoir „Zähringerstraße 45“ in Empfang genommen werden.

32. Der Vorstand.

Musikbildungsanstalt Karlsruhe

(gegründet im Jahre 1837).

Beginn des Unterrichts für Neueintretende:

Dienstag den 7. Januar 1902.

Lehrpersonal: Allgemeine Musiklehre: Frau **Fritsche**; Harmonielehre: Herr **Karl Schulz**; Violine: Herr Kammermusiker **Bühlmann**, die Herren Hofmusiker **Koch, Lauberer, Matthes, Mühlmann, Neubert, Veit, Voigt, Weinreich**; Viola, Viola alta: die Herren Hofmusiker **Weinreich** und **Voigt**; Violoncello: Herr Hofmusiker **Söllner**; Klavier: **H. Lüder, Mozer, Günemann, Zureich, Metius** und **Richter**, die Herren **Ankener** und **Karl Schulz**; höhere Klavierklasse, Cursus I: **H. Mozer**; Cursus II: Herr **Rübner**; Sologesangsklasse: Frau **Fritsche**; Chorgesangsklasse: Frau **Fritsche**, Herr **Rübner**; höhere Theorieklasse, Cursus I und II (Harmonie- und Compositionslehre): Herr **Rübner**; Flöte: Herr Hofmusiker **Stanelle**; Oboe und Englischhorn: Herr Hofmusiker **Richter**; Klarinette: Herr Kammermusiker **Klupp**; Fagott: Herr Kammermusiker **Serbothe**; Horn: Herr Kammermusiker **Hüttich**; Trompete: Herr Hofmusiker **Steinmehe**; Posaune: Herr Hofmusiker **Reich**; Schlaginstrumente: Herr Hofmusiker **Aebe**; Ensemble-Unterricht, I. Klasse: Herr **Karl Schulz**, II. und III. Klasse: Herr **Rübner**.

Das Schulgeld, welches in 3 gleichen Theilbeträgen im Voraus zu zahlen ist, beträgt für das Jahr:

für Theorieklasse I, 2 Stunden wöchentlich	20 M.
für " II, 2 " " "	24 M.
für " III, 2 " " "	24 M.
für " IV, 2 " " "	24 M.
für höhere Theorieklasse, Cursus I, 1 1/2 Stunden wöchentlich	25 M.
für " II, 1 1/2 " " "	28 M.
für Streichinstrumente, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	72 M.
für Blasinstrumente, 2 " " "	72 M.
für Schlaginstrumente, 2 " " "	60 M.
für allgemeine Klavierklassen, 2 " " "	72 M.
für höhere Klavierklasse, Cursus I, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	100 M.
für " II, 2 " " "	150 M.
für Sologesangsklasse, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	150 M.
für Chorgesang u. Ensemble-Unterricht wird kein Honorar erhoben;	
für Hospitanten (vgl. Satzungen S. 13)	8 M.

In den Theorieklassen findet eine **einmalige Aufnahme** für das laufende Schuljahr statt; in den Instrumentalklassen dagegen werden **jederzeit** Schüler aufgenommen.

Die Satzungen der Anstalt sind durch die Direktion und alle hiesigen Musikanten und Instrumentenhandlungen unentgeltlich zu beziehen.

Schriftliche Anmeldungen sind zu richten an den Direktor **C. Rübner**, Leopoldstraße 45, mündliche Anmeldungen werden vom 4. Januar ab in den Sprechstunden Mittwochs und Samstags, Nachmittags von 4—5 Uhr, im Anstaltsgebäude, Ritterstraße 7, entgegen genommen.

Die Direktion: **Cornelius Rübner.**

Wohnungen zu vermieten.

— **Amalienstraße 7, Neubau**, ist der 2. Stock im Seitenbau mit 3 Zimmern, Küche, Wasserloset, Gasleitung und Zubehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— **Amalienstraße 53** ist sofort oder für später eine Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör **billig** zu vermieten. Näheres im Laden.

32. **Augustastr. 10** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör an eine ruhige Familie **sofort** oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— **Douglasstraße 10, Ecke Akademiestr.**, 1 Tr., 3 Zimmer u. Küche unter Glasabschluss, Mansarde u., auf 1. April. Näheres bei **B. Rothermel**.

— **Durlacher Allee 38** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Erker und Veranda **sofort** oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*22. **Georg-Friedrichstraße 6** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*32. **Gerwigstraße 2** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre rechts.

204. **Girschstraße 73** ist eine sehr schöne Wohnung von 6—7 Zimmern und Bad, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf Wunsch noch eine weitere Mansarde, **sofort** oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— **Girschstraße 100** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Bad, 2 Mansarden und Zubehör, für sofort oder später **beziehbare** zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

*22. **Jollystraße 14** ist auf 1. April 1902 eine **hübsche Parterrewohnung**, bestehend aus 4 großen Zimmern, Veranda, Küche, Keller, Speicherraum, 1 fl. Zimmer für Diensthote und **Gartengenuß**, jährl. zu 650 Mk. zu vermieten. Einzufragen tägl. von 11—3 Uhr.

32. **Kaiser-Allee 49** ist der 3. Stock von fünf geräumigen Zimmern nebst Zubehör auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres parterre.

Karlstraße 83 ist im Hinterhause der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf **sofort** oder später an ruhige ordnungsliebende Leute zu vermieten. Einzufragen Mittags von 1—1/2 Uhr. Näheres im Vorderhause Nr. 85, 3. Stock.

*32. **Klauprechtstraße 14** ist im 2. Stock eine schöne, helle Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Zubehör auf 1. März oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst zu erfragen.

— **Körnerstraße 7** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Waschküche, auf **sofort** oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Kriegstraße 144** ist wegen Wegzug im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Erker, Veranda, Bad, Speisek., 2 Mansarden, Waschküche, Gartenantheil u. auf März oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*4.4. Leopoldstraße 37 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller, Aussicht in den Garten, auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.2. Marienstraße 27 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Küche, ganz neu renoviert, per 1. April ev. auch früher zu vermieten. Preis 320 M. Näheres Rüppurrerstraße 64 im 2. Stock.

3.2. Marienstraße 27 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche an ordentliche Leute oder einzelne Person per sofort oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Morgenstraße 25 ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit großer Mansarde auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst. *2.2.

3.2. Butlistraße 12 ist wegen Verziehung eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend in 4 großen Zimmern und Vorplatz sowie sonstigem Zugehör, auch Gartenanteil, per 1. März l. J. zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst oder Viktoriastraße 17, parterre.

Uhlendstraße 15 ist im Dachstock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 sehr großen Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör, per sofort oder später an eine solide, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock des Seitenbaues oder Luisenstraße 37 im Bureau.

*2.2. Werderstraße 84 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

In freier Lage der Karlstraße ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Da noch nicht gekündigt, Discretion erwünscht. Offerten unter Nr. 8851 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6 Zimmerwohnung,
herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zugehör, Bad, Waschküche, Trockenspeicher, Gartenanteil und Balkon, mit prachtvoller Aussicht in den Großen Schloßpark und in der Nähe des Eingangs in denselben, ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Architekt Franz Wolf, Obelsheimstraße 1, oder Rüppurrerstraße 20 im Bureau.

Gartenstraße 44
(in schönster Lage derselben) ist wegen Wegzug eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichtetem Bad nebst dem üblichen Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Nelkenstraße 19
ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov sammt Zugehör sofort und **Goethestraße 27** eine Wohnung von 2 Zimmern per 1. März zu vermieten. Näheres Goethestraße 27.

Amalienstraße 23
ist per sofort oder später billig zu vermieten: eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen daselbst im Laden. 3.3.

Auf April event. etwas früher, ist in der Beiertheimer Allee

Familienhaus
mit Vorgarten, 10 Zimmer sammt allem Zugehör, zu vermieten. (Vollständige Badeeinrichtung und elektrische Leitung.) Näheres Südbendstraße 7.

Herrschaftswohnung
mit nur großen Räumen von 5 oder 10 Zimmern u., in guter Wohn- und Vermietlage, per beliebig beziehbar zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 21, parterre, im Kontor im Hof.

Wohnung zu vermieten auf 1. April.
*2.2. In ruhigem Hause und gesunder Lage, Werderstraße 10, ist der 2. bzw. 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 10 im 1. Stock.

4 Wohnungen
mit Zugehör, 2 und 3 Zimmer, sind auf 1. März event. auch früher zu vermieten. Näheres Lachnerstraße 5 im 1. Stock. 3.2.

Kaiserstraße 53
sind im Hinterhause zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller nebst Zugehör auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres bei **Hud. Barth**, Uhrmacher.

Südbendstraße 10 (Neubau)
sind Wohnungen im Erdgeschoß, 1. und 2. Obergeschoß mit je 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellern, sowie eine Wohnung im Dachstock mit 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Waschküche und Trockenboden im Haus. Nähere Auskunft Erbprinzenstraße 9, Bureau.

In meinem Hause
Nießtahlstraße 4
ist der 3. Stock, bestehend aus 7-8 Zimmern, Küche mit Vorraum, Speisekammer, 2 Closets, Bad nebst reichlichem Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Einzusehen täglich von 10 Uhr ab. Näheres im Parterre oder Amalienstraße 17 bei **H. Curjel**, Architekt.

Laden mit Wohnung.
*2.2. Ein schöner Laden mit Wohnung ist in einem neuerbauten Hause auf 1. April zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 8931 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden
mit Nebenzimmer per 1. Januar 1902 oder später zu vermieten: Mitterstraße 14.

Laden zu vermieten.
- Rheinstraße 66 ist ein Laden mit Zimmer sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.
Waldstraße 16/18 ist auf 1. April 1902 ein schöner Laden nebst Nebenraum, mit oder ohne Wohnung, zu vermieten. Näheres daselbst beim Hausmeister oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

Laden
in der Kaiserstraße, zwischen Adlerstraße und Marktplatz, auf 1. Juli 1902 zu vermieten. Reflektanten bittet man, ihre Adresse unter Nr. 8982 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

Laden.
- Im Hause Leopoldstraße 2a, Ecke Amalienstraße, ist ein schöner, geräumiger Laden mit zwei großen Schaufenstern und einem Neben-Zimmer billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Eine gangbare Bäckerei
des Bahnhofstättchens ist sofort oder später an einen tüchtigen Geschäftsmann zu vermieten. Offerten unter Nr. 8856 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.5.

4.2. **Werkstätten,**
2 kleinere, sind auf sofort oder später zu vermieten: Gartenstraße 10.

Wohnungs-Gesuch.
*2.2. Alleinlebende Beamtenwitwe sucht eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April 1902. Offerten unter Nr. 8943 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.
2.2. In der Nähe des Ständehauses wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern auf 1. April von einem kinderlosen Ehepaar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8983 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden mit Wohnung gesucht.
*2.3. Ein gut gehendes Spezereigeschäft mit Wohnung wird auf 1. April 1902 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8937 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer.
- Hübsch möbliertes Zimmer in schöner, gesunder Lage ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Karlstraße 104, 2. Stock.

Zu vermieten:
gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten auf 1. Januar, auf sofort ein Mansardenzimmer an ordentliches Mädchen oder eine Frau: Erbprinzenstraße 21 im 3. Stock.

Blumenstraße 7 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit freier Aussicht in Garten, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst. 3.2.

Kaiserstraße 235 III.
ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 13.11.

Schlafstellen zu vermieten.
*2.2. Hirschstraße 13 sind mehrere Schlafstellen mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zimmer-Gesuche.
In der Mitte der Stadt sucht eine alleinstehende Frau ein gutes, heizbares, unmöbliertes Zimmer auf sofort oder 1. Januar. Offerten unter Nr. 8702 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.2. Besserer junger Herr (Lehrling in hiesigem Geschäft) sucht dauernd ein nettes Zimmer mit ganzer Pension bei guter Familie nebst Anschluss an dieselbe, im westlichen Stadtteil. Offerten unter Nr. 8980 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothekengelder
auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß
Ludwig Andreas, Kaufmann,
Akademiestraße 28, parterre.

Dienst-Anträge.
- Ein braves, fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf's Ziel gesucht: Lammstr. 12, 3 Treppen.

4.3. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, findet auf 1. Januar gute Stelle. Näheres Herrenstraße 15 im 3. Stock.

- Per 1. Januar wird ein ordentliches Mädchen für Küche und Haushalt bei hohem Lohn gesucht: Birkel 32 im 3. Stock.

3.2. Caféköchin in Hotel, Hotelzimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen
in gute Häuser bei hohem Lohn hier und auswärts auf 1. Januar gesucht. Bureau Fuhr, Ritterstraße 6.

- Gesucht ein besseres Mädchen mit Kenntnissen zur Mithilfe im Haushalt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Arbeitszeit: 11-12 oder 4-5 Uhr.

Wer Stelle sucht, verlange die „Allgemeine 52.12. Vakanzliste“ Mannheim.

Verkäuferin,
angehende, für feines Wäsche- und Cravatten-Geschäft gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Eine Weißzeugbeschleiferin
findet in gutem Hotel zum baldigen Eintritt Stelle durch **H. Tröster**, Kreuzstraße 17. 2.2.

Mädchen-Gesuch.
Auf sofort wird ein einfaches, jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, gesucht. Zu melden zwischen 11 und 3 Uhr: Gottesauerstraße 35 im 4. Stock links.

Hausmädchen-Gesuch.
2.2. Ein fleißiges, ordentliches Mädchen wird auf 1. Januar gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 1, parterre.

Mädchen-Gesuch.

3.2. Zu einer Familie von zwei Personen wird ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen und sonstige Hausarbeiten verrichten kann, bei hohem Lohn auf 1. Februar gesucht.
Zu sprechen Kaiserstraße 181 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Gesucht auf sofort in herrschaftliche Villa im Schwarzwald fleißiges, gut empfohlenes Mädchen, das gewandt und perfekt bügeln kann und etwas Zimmerarbeit versteht. Guter Lohn und dauernde Stellung. Näheres bei Haushälterin Redtenbacherstraße 14, Karlsruhe.

Eine Aushilfskellnerin

für Sonntags sowie eine Kellnerin sofort gesucht: Amalienstraße 46. *2.2.

Nach Frankreich.

*4.2. Ein Fräulein, das geneigt ist, einige deutsche Stunden zu geben, würde gegen franz. Unterricht in einem kleinen Pensionat in der Nähe von Paris aufgenommen. Eintritt sofort. Gesl. Offerten unter Nr. 8970 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtiger Buchhalter

mit allen Comptoirarbeiten (auch Abschüssen) vertraut, sucht per sofort Stellung, gleichviel welcher Branche. Ia Referenzen. Gesl. Offerten unter Nr. 8907 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus

mit Einfahrt und großem Hinterplatz zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 110.

Eine hochfeine Salongarnitur,

sowie Sauterils, Divans und einfachere Garnituren werden sehr billig abgegeben bei F. Göb, Schreiner- und Tapeziergeschäft, Waldhornstraße 30/32.

Schreibmaschine,

System Post, sehr gut erhalten, preiswerth zu verkaufen bei Rechtsagent J. Weinheimer, Adlerstraße 15. *2.2.

Zwei gute Zugpferde

sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kanarienvögel,

echte Harzer Koller, prämiirter Stamm, sind preiswerth zu verkaufen. Karl Post, Kaiser-Passage 13, 1 Treppen hoch links. *4.4.

1000 Stück gebrauchte Militär-Mäntel

sind im Einzelnen pro Stück M. 1.60 bis 2.—, sowie einige 1000 Stück Militär-Tuchhandschuhe pro Paar 20 M zu verkaufen bei

Hermann Heß,

Militäreffekten-Handlung, Rabellenstraße 72, zunächst Kriegsstr. (Hauptbahnhof).

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei

S. M. Fischl,

Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau **Elise Levy**,
Markgrafenstraße 22.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

— Staatlich geprüfte Lehrerin wünscht in französischer, englischer u. italienischer Sprache Unterricht zu erteilen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kurse

*3.3. in Buchführung, Stenographie, Maschinenschriften und Schönschreiben beginnen wieder am 2. Januar. Anmeldungen nimmt entgegen **C. Vater**, Hirschstraße 46.

Nachhilfe

für einen Gymnasiasten von 15 Jahren durch eine tüchtige, sehr energische Lehrkraft

gewünscht. Bewerber belieben ihre Adresse und Bedingungen unter Nr. 8914 an das Kontor des Tagblattes zu senden. *2.2.

Grands vins de Champagne

de St. Marceaux & Co. Reims,

preiswürdigste französische Marke, empfiehlt in einzelnen Flaschen sowie in Originalkörben vom hiesigen Zollamt

F. Bausback,

Weinhandlung, Amalienstrasse 53. Telephon 1468.

Champagner und Schaumweine:

St. Marceaux & Co.,
Pommery & Greno,
Burgeff, grün,
Kupferberg, Gold,
Henkell, trocken,
Math. Müller,
Blankenhorn & Co.,
Jul. Oppmann

zu Originalpreisen bei

F. Bausback,

Weinhandlung, Amalienstrasse 53. Telefon 1468.

Rhein- u. Moselweine

von

Karl Acker, Wiesbaden,

von M. 1.— p. Fl. an empfiehlt

Karl Baumann,

Akademiestr. 20.

Rothwein

zu Glühwein, offen, per Liter 80 Pfg. empfiehlt

Alexander Sperling,

Weinhandlung, Werderstr. 68.

*2.2. !Kein Laden!

Vorzüglichen Rothwein.

Flasche ohne Glas 50 Pfg.
p. Liter " " 60 "

nur solange Vorrath bei

Gustav Rößler,

Zähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhaus. *4.3.

Rothwein

zu *4.3.

Glühwein-

Bereitung empfiehlt

W. Heilig,

Marienstraße 35.

Feinste

Punschessenzen,

direkt bezogene

Südweine u. Spirituosen

empfehlen die Germania Droguerie von

R. Blas,

Kaiserstraße 69, Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße. *3.2.

Das anerkannt feinste in Punsch-Essenzen der renommierten Firma Aug. Gramer & Co. Nachf. In Köln empfehle ich Ihnen Sorten bestens Carl Roth, Hofdroguerie.

Kirschenwasser,

Zwetschgenwasser,

Mirabellenwasser,

Heidelbeergeist,

Wachholdergeist,

Whisky

in reiner Waare empfiehlt billigst

F. Bausback, Weinh.,

Amalienstraße 53. — Telefon 1468.

Lebkuchen,

garantirt reine Honigwaare, empfehle in Herz- u. Stabelform alle Größen per Pfd. 55 M.

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Zur Glühweinsbereitung
empfehle einen vorzüglichen alten, best-
geeigneten **Rothwein** die ganze Flasche
M. — 70,

div. Punschessenzen,
ferner **Bordeaux, Rum, Arac,**
Kirschenwasser, Zwetschgen-
wasser, Cognac, med. Weine
und **Südweine** in bester Waare zu
5.4. billigen Preisen.

Anton Ring,
Drogen, Colonial, Material und Farben,
Gasse Westend- u. Sofienstraße.

Souchong-Thee,

offen von 2.50 bis Mf. 5.— per Pfd.,
Feinste

Souchong-Melange,

in $\frac{1}{10}$ Pfd.-Packeten
à 25, 30, 35, 45 und 55 Pfg.,
in $\frac{1}{4}$ Pfd.-Packeten
à 50, 65, 75 Pfg., 1.— u. 1.25 Mf.,

Cacao,

Ia deutschen und holländischen,
von Mf. 2.20 bis Mf. 2.50 per Pfd.

Cognac,

deutschen und französischen
in nur Ia Marken
von Mf. 2.— bis Mf. 5.— per Flasche

Arac, Rum, Kirschenwasser und
Zwetschgenwasser

in nur alten und feinsten Qualitäten
empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz,
Telefon 495. 10.10.



— Zur Lederconservierung:

Wassöl, Supal, Lanolinleberfett, Guttalin,
schwarz, gelb und braun, Strandschuhlack für
farbige Schuhe, Ledercreme für farbige Schuhe.

Königsrauch,
sowie sämtliche Zimmerräucherermittel.



Adolf Steiner,

Weingroßhandlung, Karlsruhe,

Karlstraße 22.

Telefon Nr. 1360.

Empfehle mein großes Lager in badischen Weiss-
und Rothweinen, sowie alle gangbare ausländische
Weine zu Bedarfs-, Fest- und Sanitätszwecken.

Reelle, billige Bedienung.

Rabattbewilligung.



Punschessenz

von Bassermann & Herrschel, Mannheim, garantiert rein, nur aus Arac, Rum
oder Portwein bereitet.

Niederlage bei: Carl Hager, Gerh. Laspe, Fritz Leppert, Amalienstr., J. Lösch,
Fritz Reis, W. L. Schwaab, Hoflieferant, W. Spitz, K. Waldbauer, Amalienstr. 37,
Th. Walz, Lebensbedürfniss-Verein, Albert Boersig, Gustav Bronner Wwe.,
15.14. Emil Lorenz, L. Dörlinger, Apotheker M. Baier, Friedrichsapotheke.

Feinste Punsch-Essenzen

und zwar: Burgunder, Arac, Rum, Portweinpunsch
der renomirten Firma

Aug. Kramer & Co. Nachf. in Köln
empfiehlt billigst

Louis Lauer Nachfolger,

Akademiestrasse 12.

Telefon 1170.

4.4.



Für geringe Qualitäten Seifenpulver zahlt man in der Regel gleich
viel wie für bessere Marken.

Wollen Sie für ihr Geld etwas wirklich Gutes und Preiswertes,
so verlangen Sie

Gentner's Bleichseifenlauge

Schneekönig

aus der Fabrik von

Carl Gentner, Göppingen.

Schutzmarke: Kaminfeger.

Schutzmarke.

In gelben Packeten à 15 P in den meisten Geschäften zu haben.

Prima fette Gänse.

Montag und Dienstag treffen große Sendungen von meinen bekannten prima fetten Gänsen ohne Leber ein. 2.2.

Adolf Richheimer jr.,
Bähringerstrasse 53 a. — Telephon 1079.

**Feuerwerk**

3.2. bei
Gustav Bender,
vormals Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 5.

Stets das Neueste



5.4. in
Feuerwerkskörpern.

Carl Roth, Hofdrogerie.
N.B. Wiederverkäufer erhalten höchsten Rabatt.

Feuerwerkskörper

3.2. empfiehlt
F. Benzel,
Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b.
Alle Sorten 2.1.

Feuerwerkskörper

empfehlen
Karl Lang,
Telephon 1576. Adlerstraße 36.

Grossherzogl. Hofapotheke,

Kaiserstrasse 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage,
7.6. empfiehlt ihre mit der goldenen Medaille prämierte
Gesundheits-Orangen-Punschessenz
Gesundheits-Burgunder-Punschessenz } die Flasche Mk. 3.—.

Niederlage

der
Champagner-Weine
von

Moët & Chandon, Epernay.

Marken:

Champagne mouffeur, Sillery,
Cremant d'Ayrosé, White Star „sec“

4.4. bei

Louis Lauer Nachfolger,

Akademiestraße 12. Telephon 1170.

Gebr. Leichtlin,

Contobücher-Fabrik und Accidenz-Druckerei,

Zähringerstrasse 69,

empfehlen ihr grosses Lager in fertigen

= Geschäftsbüchern. =

Ausserdem werden Geschäftsbücher mit jeder beliebigen Liniatur und Vordruck in vorzüglicher Solidität auf's Rascheste und zu den billigsten Preisen hergestellt.

3.2.

Grösstes Lager Süddeutschlands in Koffern und Taschen. Anfertigung nach Angabe.



Reise-Bazar,
Sattler- und feine Lederwaren.

Alexander Haunz,

Kaiserstrasse 108. Telephon 1134.

Ständiges Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.— an.

**Verlobungs-, Hochzeits-,
Gelegenheits-Geschenke,
— Neuheiten jeder Art —**

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Bloss

Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

6.1.

Neujahrskarten,

nur feine aparte Arten,
in großer Auswahl,

Glücksnüsse

u. andere derartige Sachen
zum Bleigießen,

Knallerbsen,

Scherzartikel

empfiehlt bestens 4.2.

C. Garbrecht **Carl Vohl**, Kaiserstrasse
Inhaber: 193/195,
zwischen Wald- und Herrenstr.

Geschäftliche Mittheilung.

— Die direkte und alleinige Vertretung
meiner Flügel und Pianinos für **Karls-
ruhe und Umgebung** befindet sich seit
Jahren nur bei Herrn Hoflieferant
Schweissgut daselbst, Erbprinzenstr. 4,
in dessen Magazinen stets eine grössere
Anzahl meiner Fabrikate ausgestellt ist.

Berlin, im November 1901.

gez. **C. Bechstein.**

Fleisch-Mulden

aus schönstem weissen Ahornholz,

Eichenholz-Cimer

mit eisernen Reifen- und Tragbügeln, sowie
sämmliche Messerwerkzeuge empfiehlt
billigst 3.2.

Friedrich Berckmüller,
Erbprinzenstrasse 3, zunächst dem Rondellplatz.

Krokodil Karlsruhe.

Jeden Montag und Donnerstag
Schlachttag.

Das Neueste und Hervorragendste in

Gratulationskarten,
Postkarten und Kalender jeder Art

5.5.

empfiehlt in reichster Auswahl

C. Feigler, Grossh. Hoflieferant.

Zur Unterhaltung in der Neujahrsnacht

empfehle ich

Glücksnüsse.



Man lege die Nuss in einen Blechlöffel, halte
diesen über ein Licht; nach kurzer Zeit wird die
Nuss schmelzen; der Inhalt derselben, eine scherz-
hafte Wahrsagekarte, auch Ringe, imitirte Geld-
stücke oder andere scherzhafte Gegenstände werden
aus dem Löffel genommen und das flüssige Metall
dann in Wasser gegossen, wodurch Figuren entstehen,
welche zu allerlei heiteren Deutungen Anlaß
geben. — Das Stück 10 Pfg.

**Japanesische
Wunderblumen.**

Die Samen werden auf Wasser gelegt; in
wenigen Minuten gehen sie auf, wachsen und werden
zu schönen, farbigen Blumen. — 1 Brieschen mit
12 Stück 20 Pfg.

Gesellschafts-Spiele für Erwachsene

in großer Auswahl.

3.2.

F. Wilhelm Doering,

Ritterstrasse, nächst der Kaiserstrasse.

Photographie-Rahmen

in grösster Auswahl.

2.1.

Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

Kaiserstrasse 173, zwischen Herren- und Ritterstrasse.

Karlsruher 20  **Liederkreis.**

1841.

Die Herren Sänger werden hierdurch freundl. eingeladen, sich am
Montag den 30. Dezember, Abends 1/2 9 Uhr,
zur Entgegennahme wichtiger Mittheilungen im Vereinslokal
vollzählig einfinden zu wollen.

2.2.

Der Vorstand.

Gegen **Feuerschaden** versichern
Gebäude, Fahrnisse und Waaren, sowie
gegen **Einbruch — Diebstahl** für die

Aachener und Münchener Feuerversicherungs-Gesellschaft

zu festen und billigsten Prämien.

Die General-Agentur

O. Alias,
Bismarckstraße 37a.
Telephon 582

Die Bezirks-Agentur

W. Erb,
am Sidellplatz.
Telephon 495

Würfel
und
Würfelbecher
empfiehlt billigt
Friedrich Weber,
Drechsler,
Kaiserstraße 207. 22.

**Piano-Stimmen,
Piano-Reparaturen,
Harmonium-Reparaturen**
in altbewährter, gediegener Ausführung über-
nimmt, mäßige Preise zusichernd,
S. Maurer, Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz.

Stimmen,
sowie
Reparaturen an Klavieren
übernimmt
zur gediegensten Ausführung
Ludwig Schweisgut,
Hofl., 4 Erbprinzenstrasse 4.

Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstraße 29.
Gas- und Wasser-
anlagen,
Closet- und Badeein-
richtungen,
Saublecherei,
Reparaturen
unter Garantie
billigt.

Zu Festgeschenken geeignet.
**Nächste Grosse Badische
Invaliden-Geldlotterie**
Zur Unterstützung bedürftiger
Mitglieder u. deren Angehörigen
Ziehung sicher 24. u. 25. Januar 1902
2288 Geldgewinne
Zahlbar ohne Abzug im Betrage
v. Mk. 42000
Haupttreffer Mk. 20000
1 Hauptgew. Mk. 20000
1 Gew. baar . . . Mk 5000
2 Gew. baar . . . 2000
4 Gew. baar . . . 2000
20 Gew. baar . . . 2000
100 Gew. baar . . . 2000
200 Gew. baar . . . 2000
560 Gew. baar . . . 2800
1400 Gew. baar . . . 4200
Loose à 1 Mk. } Porto und Liste
11 „ à 10 „ } 25 Pf. extra,
empfiehlt **J. Stürmer,**
Generaldebit, Strassburg i./E.

Am 31. Dezember
unabänderlich
Ziehung der X.
**GROSSEN BADISCHEN
PFERDE-LOTTERIE**
mit unübertroffenem Haupt-
treffer von
30000 Mark
in Pferden
100000 Mark Gesamtgewinne
70000 Mark davon Pferdegew.
30000 Mark Wert 1. Haupttr.
10000 Mark Wert 2. Haupttr.
30000 Mark Gewinne No. 3-52
30000 Mark Gewinne
No. 53-2000
Lospreis nur
1 Mark (11 Stück 10 Mark)
Porto und Liste 80 Pfg.
empfiehlt zur baldigsten Abnahme

Am 7. u. 8. Januar
Grobe
Ziehung der
**+ KÖLNER +
SANITÄTS-LOTTERIE**
zum Besten des Deutschen Vereins
für Sanitätshunde
mit 2500 Gewinnen
im Werte von
40000 Mark
10000 Mark Wert I. Treffer
4000 Mark Wert II. Treffer
2000 Mark Wert III. Treffer
1000 Mark Wert IV. Treffer
23000 Mark Trefferwerte sonst.
No. 5-2500
Lospreis nur
1 Mark (12 Stück 11 Mark)
Porto und Liste 30 Pfg.

Generaldebit
Alfred van Perlstein & Co.
Kaiserstrasse 112, Karlsruhe.
Ferner bei **Carl Götz,** Hebelstrasse, **E. Wegmann,**
Waldstrasse, **Chr. Wieder,** Ruppurrerstrasse.

Statt besonderer Anzeige
theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß unser lieber, un-
vergeßlicher Sohn, Bruder, Enkel und Neffe
Anton Jägel
nach langem, schwerem Leiden, versehen mit den Tröstungen der Religion, im
Alter von nahezu 22 Jahren heute Abend 5 Uhr sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, 29. Dezember 1901.
Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Anton Jägel, Glasermeister.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 4 Uhr von der Friedhof-
kapelle aus statt.
Trauerhaus: Markgrafenstraße 38.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 31. Dezember. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 27. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: **Unsere Pauline.** Schwank in 4 Akten von Gustav von Moser und P. R. Lehnhard. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Mittwoch den 1. Januar. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 27. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Figaro's Hochzeit.** Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Donnerstag den 2. Januar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 29. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Maria Stuart.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Freitag den 3. Januar. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 28. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Alessandro Stradella.** Romantische Oper mit Tänzen in 3 Akten von B. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 4. Januar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 28. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) **Die Jüdin.** Große Oper in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, von J. v. Seyfried. Musik von Halévy. „Eleazar“: Max Gießwein vom Kgl. Hoftheater in Stuttgart als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Nachmittagsvorstellung zu ermäßigten Preisen.

Sonntag den 5. Januar. 11. Vorstellung außer Abonnement. (Ermäßigte Preise.) **Aschenbrödel oder Der gläserne Pantoffel.** Weihnachtsskizze mit Gesang und Tanz in 6 Bildern nach dem gleichnamigen Märchen bearbeitet von C. A. Görner. Musik von Stiegmann. Anfang 2 Uhr. Ende gegen 5 Uhr.

Gebührenfreier Vorverkauf an die Abonnenten am Montag den 30. Dezember, nachmittags 3-5 Uhr, Reihenfolge A. B. C.; allgemeiner Vorverkauf von Dienstag den 31. Dezember 1901, vormittags 9 Uhr an. Tageskasse für diese Vorstellung Sonntag den 5. Januar von nachmittags 1 Uhr an an der Hauptkasse, Eingang Hauptportal. Bei dieser Vorstellung berechtigt eine Eintrittskarte zum Eintritt für eine erwachsene Person und ein Kind oder für zwei Kinder.

Abendvorstellung zu Mittel-Preisen.

Sonntag den 5. Januar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 28. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Journalisten.** Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freytag. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Tageskasse von 11-1 Uhr am Sonntag den 5. Januar ausnahmsweise an der Vorverkaufsstelle, Eingang Stadtseite.

Montag den 6. Januar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 29. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Rigoletto.** Oper in 4 Akten nach Victor Hugo's „le roi s'amuse“ von F. R. Piave. Musik von G. Verdi. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Bekanntmachung. Die Abonnementskarten für das III. Quartal 1901/1902 (33. bis mit 48. Vorstellung) können in der Zeit vom 2. bis einschließlich 14. Januar 1902 in den üblichen Kassensunden an der Vorverkaufsstelle des Hoftheaters eingelöst werden.

Theater in Baden.

Freitag den 3. Januar. 14. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Unsere Pauline.** Schwank in 4 Akten von Gustav von Moser und P. R. Lehnhard. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Karlsruher Punsch-Essenz,

Fabrikation seit 1855, empfiehlt in alter bekannter Güte

die Hirschapotheke,

Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.

5.5.

Unsere neuen

Gasglühlicht-Intensivbrenner

eignen sich wegen hoher Leuchtkraft (bis 250 Normal-Kerzen) und geringem Gasverbrauch zur effektvollen Beleuchtung von Schaufenstern. Probierbrenner stehen zu Diensten.

Hebelstr. 3. Emil Schmidt, G. m. b. H. Telefon 70.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigst geliebten Gatten, Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Lambert Schnurr, Maschinist,

nach langem schweren Leiden im Alter von 53 Jahren 10 Monaten zu sich abzurufen.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Florigunda Schnurr, geb. Fischer,
Emilie Schnurr,
Josephine Schnurr.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1901.

Die Beerdigung findet Dienstag Mittag $\frac{1}{2}$ 3 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt. Trauerhaus: Ludwig-Wilhelmstraße 6.

Danksagung.

Für die überaus innige und große Theilnahme an dem schweren Verluste unseres theuren Vaters

Herrn Josef Blum,

Privatier,

sowie für die reichen Blumen Spenden, die ehrenvolle Leichenbegleitung, den erhebenden Trauergefang und die trostreichen Worte des Herrn Stadtpfarrer Bodenstein sagen wir auf diesem Wege den innigsten und wärmsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Ernst Blum, Schlossermeister.